

Inhalt

<i>Wolf J. Schünemann</i> E-Government und Netzpolitik – eine konzeptionelle Einführung	9
<i>Wolf J. Schünemann und Julia Zilles</i> Die Vermessung der Netzwerkgesellschaft – Internationale Statistiken und Evaluationen als empirische Grundlagen für die vergleichende Forschung	39
Teil I: Elektronische Verwaltung – E-Government	
<i>Erwin Schwärzer</i> Elektronische Verwaltung in Deutschland	73
<i>Marcel Boffo</i> Die Entwicklung von E-Government in Rheinland-Pfalz	99
<i>Jacques Sauret</i> Elektronische Verwaltung in Frankreich – Herausforderungen und Bedingungen einer neuen Dynamik	111
<i>Louis-François Fléri und Patrick Ruestchmann</i> E-Bourgogne. Gemeinschaftliche regionale E-Government-Plattform für öffentliche Verwaltungen	131
<i>Pierre Schilling</i> Das virtuelle Verwaltungsportal ‚ <i>guichet.lu</i> ‘ des luxemburgischen Staates	147
<i>Matt Poelmans</i> Von elektronischer Verwaltung zu gemeinschaftlicher Governance	157
<i>Jérôme Brugger, Alessia C. Neuroni und Marianne Fraefel</i> Elektronische Verwaltung in der Schweiz – Strategien, Akteure und Vorhaben im E-Government	173
<i>Maria A. Wimmer</i> Über zehn Jahre E-Government in Österreich	187
<i>Markus Städler</i> Elektronische Verwaltung in der EU – der europäische Rahmen	213

<i>Joachim Wentzel</i>	
E-Government und Verwaltungskulturen: Schnittstellen und Anknüpfungspunkte	233
Teil II: Politik fürs Netz – E-Governance	
<i>Stefan Weiler</i>	
Breitband als Grundlage der Entwicklung Deutschlands	257
<i>Axel Knabe</i>	
Rechtssicherheit im virtuellen öffentlichen Raum	277
<i>Jan Möller</i>	
Rechtsfrei oder recht frei? Zur Vereinbarung, Anwendung und Durchsetzung von gesellschaftlichen Konventionen im Internet	309
<i>Siegfried Czernohorsky und Stefan Weiler</i>	
Medienkompetenz. Grundlage der E-Government-Nutzung	321
<i>Welf Schröter</i>	
Konstitution und Identität. Aspekte der sozialen Gestaltung des virtuellen öffentlichen Raums	339
Teil III: Politik im Netz – E-Democracy	
<i>Christoph Bieber</i>	
Wählen als elektronischer Demokratieprozess? E-Government und E-Voting als Instrumente politischer Modernisierung	353
<i>Simone Unger</i>	
Online-Kampagnen im Bundestagswahlkampf 2009 – Obama reloaded oder Experimente im Web 2.0?	375
<i>Annette Knaut</i>	
Politisches Gezwitscher von Bundestags- und Europaabgeordneten – Twitter als Schnittstelle zwischen transnationalen Diskursräumen	389
<i>Marianne Fraefel, Alessia C. Neuronni und Jérôme Brugger</i>	
Elektronische Partizipation in der Schweiz	413
<i>Ulrich Sarcinelli</i>	
E-Partizipation in der ‚Web 2.0-Demokratie‘: Wege und Hindernisse demokratischer Teilhabe – ein Essay	435
Autorenverzeichnis	449